

# Künstliche Intelligenz im Öffentlichen Bereich



01.06.2021

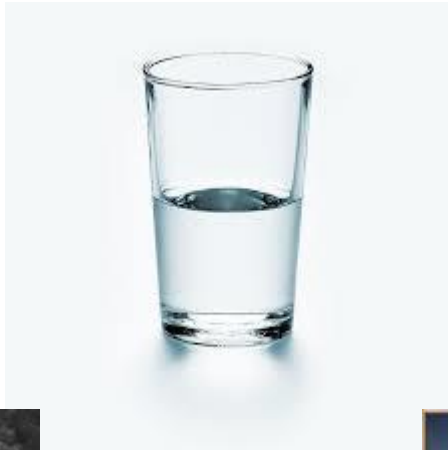
Mag. Kathrin Wacker

(Mitglied der Geschäftsführung,

Leiterin Public Sector Microsoft Österreich)



1



2



3



4



5



60% des Verwaltungs-und Administrationspersonals gehen binnen 5 Jahren in Pension

# Was hält Unternehmen von der Nutzung zurück



<sup>1</sup> Quelle: Gartner, 2019.

<sup>2</sup> Quelle: Gartner, 2019.

<sup>3</sup> Quelle: Gartner, 2018.

## Was hält Unternehmen im Hinblick auf KI zurück?

### 79 % Angst vor dem Unbekannten

Sicherheit/Datenschutz 37 %      Wertmessung 24%  
Risiko/Haftung 32 %      Verstehen, was KI ist 20 %

### 63 % Einen Anfang finden

Strategiedefinition 30 %      Anwendungsfälle finden 30 %      Finanzierung 24 %

### 48 % Anbieterstrategie

Komplexität der Integration 33 %      Verwirrung im Hinblick auf die Angebote der Anbieter 20 %

### 40 % Unternehmensreife

Governance-Probleme 20 %      Fehlende Fähigkeiten des Personals 23 %

Basis: Answered Artificial Intelligence (AI)-Abschnitt; n = 890

Q43. Welches sind die drei wichtigsten Herausforderungen bei der Annahme von KI in Ihrer Organisation?

ID: 355907 <sup>3</sup>

# EY Studienergebnisse in AT

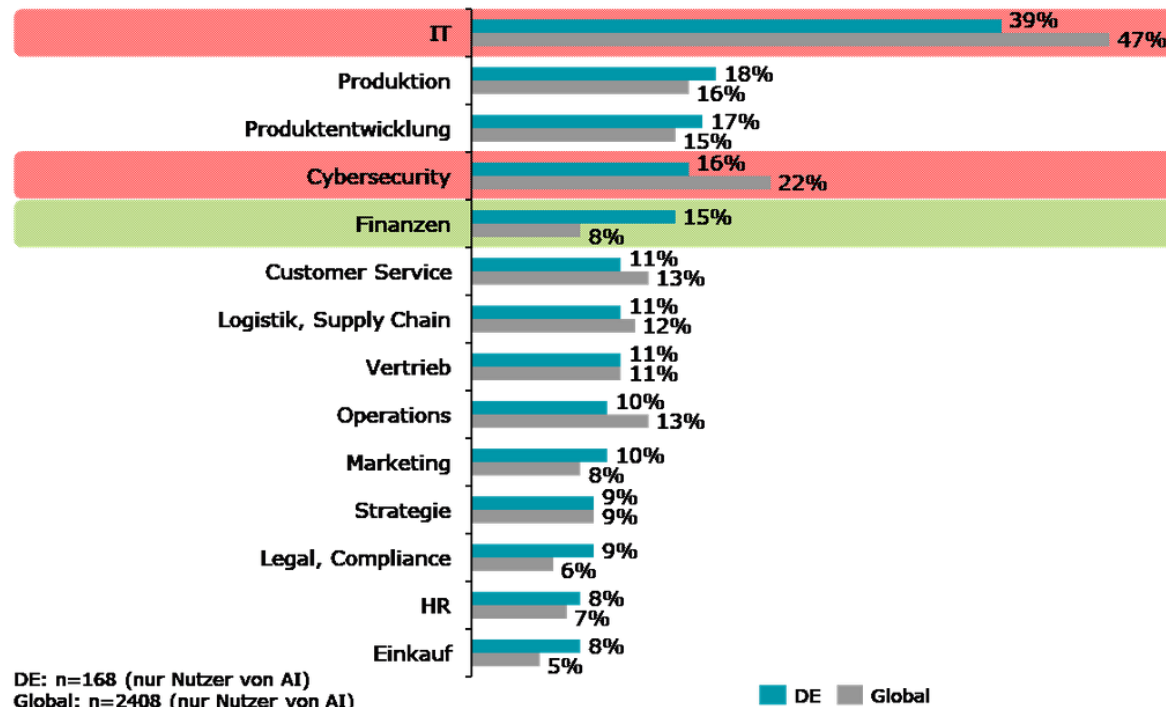
**Microsoft und EY präsentieren eine Studie zu künstlicher Intelligenz (AI) im öffentlichen Sektor. Befragt wurden 213 Organisationen aus den Bereichen öffentliche Verwaltung, Gesundheits- und Transportwesen in Westeuropa, davon 26 aus Österreich.**

- 40 Prozent der österreichischen Befragten sehen AI als eine der wichtigsten digitalen Maßnahmen, erfahren jedoch weniger Unterstützung durch die Führungsebene als europäische KollegInnen.
- 15 Prozent der Befragten aus Österreich haben bereits mehrere AI-basierte Lösungen implementiert – im Europa-Durchschnitt sind es nur 5 Prozent.
- Daten und Technologie sehen 71 Prozent der europäischen Organisationen als wichtigste Komponenten für AI-Erfolg.
- Mehr als die Hälfte der österreichischen Organisationen schätzen sich als hoch kompetent im Arbeiten mit Daten ein, wobei sie ihre Kompetenz am höchsten in der Verbesserung der Datenqualität sehen.
- In Österreich fehlt es an Engagement der Führungsebene und an Fachkräften für künftige breitere Anwendung von AI im öffentlichen Sektor.



**Status Quo: Nur 4 Prozent der Befragten nutzen die transformative Kraft von AI**

# Internationaler Vergleich der Nutzung von KI



Die Entwicklungen  
schreiten voran, wenn wir  
nicht nachziehen,  
verpassen wir, als  
Österreich den Anschluss!

Vision + Analysis + Decisions



RADIOLOGY



AUTO & TRUCK DRIVERS

Speech + Analysis + Decisions



CALL CENTERS



FAST FOOD ORDERS

Language



TRANSLATORS & INTERPRETERS

Learning



MACHINERY INSPECTION & REPAIR



PARALEGAL

# Anwendungsbeispiele/Vorteile von KI im Öffentlichen Bereich

KI für ein schmerzfreieres Leben (Vienna Cancer Center)

KI kann Pandemien verhindern/eindämmen

KI rettet Leben

KI im Einsatz gegen Finanzbetrug

KI im Einsatz gegen Kinderpornographie (NRW)

Ressourcenengpass entgegenwirken

KI für Prozessoptimierung (BSp. ASFINAG, Gerichtsakten)

Serviceoptimierung

Übernehmen von repetitiven Tätigkeiten

Kostenreduktion

Vereinfachung

Qualitätssteigerung

Servicelevel-Steigerung

Ressourcen-Allokation

Ressourcen-Allokation

„AI for good“

Innovation als Treiber des BIP

# Jede Generation hat ihre Aufgabe....



Verantwortlichkeit



Voraussetzungen schaffen



ROLLENDEFINITION

...auf fremdem Wissen aufbauen...,  
um das Beste für Österreich zu erwirken!



**...lassen Sie uns die Reise gemeinsam antreten...**